Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

P. J. Hauser, Humboldt, Sask., Generalleiter. Hochw. P. Kunte, O.M.I., Prelate, Sask. Generalsekretär. F. Heidgarten, Humboldt, Sask. Generalschatzmeister.
Hochw. P. Peter, O.S.B., Münster, Sask., Präsident des Allgemeinen Vorstandes. Hochw. P. Schwerer, O.M.I., Aldan, Sask. Schriftführer des Allg. Vorstandes.
W. J. Hargarten, Bruno, Sask. Sekretär für das Schulwesen und Leiter des Lehrervermittelungs-Bureaus.
Rev. P. Bernard Schaeffler, O. S. B., Venora Sask. Einwanderungs-Sekretäre des Volksvereins.
Rev. P. August Sterdorf, O. M. I., Bruno, Sask.
W. E. v. Ameronzen, Humboldt, Sask., Organisator und Kolonisations-Agent für die St. Peters Kolonie.

Bekanntmachung Die jährliche Versammlung des Distriktsdirektoriums der St. Peters Kolonie wird am **Sonntag, dem 26. Oktober,** um 2 Uhr nachmittags in der Pfarrschule zu Münster stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen neben anderen Angelegenheiten: Abgabe des Jahresberichtes des alten Vorstandes und Neuwahl des Vorstandes. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Direktoren wird gebeten. Andreas P. Hinz, Distriktssekretär.

St. Peters-Kolonie.

Münster. Am Mittwoch, dem 22. Oktober ,trat der Hochwste Abt Michael eine Reise nach der St. Johannes-Abtei in Minnesota an, wo er vom 28. Oktober bis 1. November den Alumnen des Priesterseminars die hl. Exerzitien geben wird.

Münster. Eine schöne Feier fand hier am 21. Oktober statt. Bei einem vom Hochw. P. Aurelius, O. S. B., in der Kathedrale um halb 10 Uhr zelebrierten Hochamte fand die Trauung des Leo Hinz, Sohnes des Jos. Hinz, Sr., mit Frl. Katharina Neuzel statt. Trauzeugen waren Bernhard Hinz und Albert Neuzel, Jr., nebst Agnes Neuzel und Cäcilia Hinz. Frl. Rosa Neuzel spielte bei dieser Feier zum erstenmal die Orgel für das Hochamt. Nach der kirchlichen Feier fand im Hause der Braut im Kreise der Eltern, Verwandten und Freunde des Brautpaares das Hochzeitsmahl statt, an dem sich auch die Hochw. Herren P. Aurelius und P. Peter beteiligten. Möge Gottes reichster Segen das junge Paar auf ihrer irdischen Wanderschaft begleiten!

Münster. Für alte Bekannte mag es von Interesse sein zu erfahren, daß Mr. Michael Schmitt, der einstige Hotelbesitzer von Münster, vor etwas mehr als zwei Wochen in California an einem Herzschlage gestorben ist. Er war seinerzeit dafür bekannt, daß er an der ganzen C.N.R. Linie die besten Mahlzeiten servierte, und alle Handelsreisenden suchten es, wenn möglich, stets so einzurichten, daß sie in Münster ihr Absteigequartier aufschlagen konnten. Die Bekannten und Freunde des Verstorbenen werden um ein frommes Gebet für seine Seelenruhe gebeten. R.I.P.

— Der Hochw. P. Aurelius machte am 21. Oktober eine Reise nach Carmel und von dort nach Saskatoon, um Möbel für das Pfarrhaus zu kaufen.

— Letzten Sonntag hielt der Hochw. P. Cosmas, O.S.B., Gottesdienst in der St. Peters Kathedrale und eine eindrucksvolle englische Predigt über die Hölle.

Humboldt. Mittwoch, der 3. Dezember, wurde als der Tag für den Basar festgesetzt. Derselbe wird in dem Gebäude des Great Northern Store an der Hauptstraße abgehalten. Von jetzt an werden die Mitglieder der Children of Mary und des Müttervereins alle Hände voll zu tun haben, um die verschiedenen Artikel zu sammeln und zu verfertigen, die für einen erfolgreichen Basar vonnöten sind. Erstere werden von jetzt bis zum 3. Dezember jeden Donnerstag abend sich versammeln, um über Mittel und Wege zu beratschlagen.

— Am 16. Oktober trat Mr. MacInnes, der neue Prinzipal der Separatschule, sein Amt an. Am nämlichen Tage übernahm der bisherige Prinzipal, Mr. MacDonald, seine Verpflichtungen als Prinzipal der Hochschule. Wie erfolgreich seine Tätigkeit war, erhellt aus der Tatsache, daß im vergangenen Schuljahre alle Schüler des achten Grades ihr Examen bestanden, einige davon mit Auszeichnung. Da dem neuen Prinzipal ein guter Ruf als Lehrer vorausgeht, besteht die begründete Hoffnung, daß die gute Arbeit unter ihm fortgesetzt werden wird.

Humboldt. Am vergangenen Sonntag hatten die Lady Foresters eine wohl besuchte Versammlung, wobei sieben neue Mitglieder in ihre Gesellschaft aufgenommen wurden. — Mr. Lens, der unlängst die Sterbsakramente empfing, ist auf dem Wege der Besserung. — Zwischen den Mädchen der Separatschule und denen der Hochschule wurde am 15. Oktober ein hitziges Basket Ball-Spiel ausgefochten, bei dem erstere den Sieg davontrugen. — Dr. W. Heringer und Gemahlin, die seit einiger Zeit auf Besuch in Humboldt weilten ,waren letzten Donnerstag beim Hochw. P. Dominik zu Gaste. Nach dem Mittagsmahl fuhren sie nach Bruno, um Dr. Kennedy zu besuchen. Am folgenden Samstag kehrten sie nach Winnipeg zurück. — Mr. Crough, der bisherige Prinzipal der Hochschule, begab sich nach Kenora, um sein Amt als Schulinspektor anzutreten.

Bruno. In vergangener Woche wurden ein Söhnchen der Familie Wilhelm Kellermann auf den Namen Clarence Leo und ein Töchterlein der Familie Wilhelm Ludwig auf den Namen Anna Mildred getauft. Das macht seit dem 1. Januar 10 Taufen in der Pfarrei Bruno. Ein sicheres Zeichen, daß die St. Peters Kolonie im allgemeinen und die Gemeinde Bruno im besonderen lebenskräftig ist.

— Mit der Kartoffelernte stand es in diesem Jahre wegen des trockenen Wetters nicht gut. Die drei Waggons Kartoffel, die kürzlich für Bruno bestellt wurden, fanden reißenden Absatz.

— Am Mittwoch, dem 22. Oktober, segnete der Hochw. P. Leo vor dem Hochamte den Lebensbund zwischen Herrn Sigfried Egger und Frl. Maria Spartz ein. Herr Egger ist der Maschinist von Bruno. Gottes Segen und Glück auf den Lebensweg!

Spalding. Am 14. Oktober verehelichten sich Mr. Manuel Beauchamp und Miß Mary Koenders. Die Brautmesse, vor welcher die Ehe eingesegnet wurde, wurde vom Hochw. P. Chrysostomus um ½12 Uhr in der Kathedralkirche zu Münster gelesen. Möge der Segen Gottes das junge Brautpaar begleiten!

Peterson. Am vergangenen Sonntag sang der Hochw. P. Chrysostomus hier ein Hochamt. Die neue Lehrerin, die erst kürzlich ankam, wird in Zukunft die Orgel spielen.

Bremen. Herr Franz Kugler, Postmeister und Storekeeper von Bremen, hat unlängst in seinem Geschäftsgebäude das „Delco" elektrische Licht installiert. — Frl. Susanna Walers aus Minnesota weilt zur Zeit bei ihren Brüdern und ihrer Schwester, Mrs. A. Schmöller auf Besuch. Sie berichtet, daß der Wahlkampf in den Staaten ziemlich heftig ist und La Follette voraussichtlich als Sieger hervorgehen mag.

Engelfeld. Wie rücksichtslos manche Menschen sind, dafür hatte Engelfeld am Abende des vergangenen Sonntags einen Beweis. Frau Joh. Wingert fuhr mit ihrem älteren Sohne, der das Auto lenkte, und drei jüngeren Kindern abends nach der Kirche, um der Andacht und dem Segen beizuwohnen. Auch der Knecht und ein fremder Junge waren in dem Auto. In der Nähe von Mr. Schmitz's Farm kam ihnen ein anderes Auto entgegengerast, dessen Insassen wahrscheinlich mehr als halb betrunken waren. Da letztere keinerlei Miene machten auszuweichen und den Wingerts die Hälfte der Straße [illegible] lassen, fuhren diese langsam und wollten so weit als möglich ausweichen, um einen Zusammenstoß zu verhüten. Dabei kam aber das Auto zu nahe an den Rand, sodaß es schlüpfte und sich überschlug. Zum Glücke wurde niemand ernstlich verletzt. Der Windschild wurde zerbrochen und einer der jüngeren Knaben erhielt Schnittwunden am Kopfe. Die erbärmlichen Gesellen fuhren natürlich weiter, ohne sich um das Schicksal ihrer Opfer zu bekümmern. Es waren wahrscheinlich Fremde. Gibt es gegen solche Menschen keinen Schutz?

Watson. Das Schwesternhaus in Watson wurde vor ein paar Wochen vollendet und der Hochwste Abt Michael weihte Kapelle und Haus am Samstag, dem 11. Oktober, ein. Er las an diesem Tage die erste hl. Messe in der Kapelle. Die Ursulinenschwestern, 4 an der Zahl, waren schon einige Tage vorher von Bruno eingetroffen und hatten Besitz von ihrem neuen Heim ergriffen. Sie haben den Unterricht in der Separatschule übernommen, welche auch ein paar Jahre des Hochschulkurses einschließt. Damit ist einem längst gefühlten Bedürfnisse abgeholfen.

Herz-Jesu-Freistelle.

Bisher eingegangen	$2178.21
Aus dem Nachlaß des † Peter Diederichs	177.66
	$2355.87

Gratis — Kalender für 1925!

Die Skandinavisch-Amerikanische Linie wird demnächst, wie in den früheren Jahren, einen praktischen Wandkalender für das Jahr 1925 kostenlos verteilen. Der Kalender wird diesmal besonders hübsch in lithographischem Kunstdruck ausgeführt sein. Wer diesen Kalender vollkommen kostenlos zugestellt erhalten will, wird ersucht, seine genaue Adresse baldigst bekanntzugeben an die

Scandinavian-American Line
Passenger Dept., 461 Main St.
Winnipeg, Man.

Korrespondenzen.

Cudworth, Sask., 17. Okt. 1924. Da es mir heute die Zeit erlaubt, so will ich etwas über das Städtchen Cudworth mitteilen. Da an den letzten zwei Sonntagen Versammlungen in der Kirche abgehalten wurden zwecks des Baues eines Pfarrhauses, so sind wir zum Schlusse gekommen, gleich anzufangen. Und mit dem herrlichen Wetter, das wir haben, geht alles gut voran. Ja, freuen können wir uns, daß wir von jetzt an einen beständigen Priester haben können. Ein jeder, der helfen konnte, war dabei gleich am ersten Tage. Und so ging es an das Kellergraben. Es waren nämlich: Jakob Enl, Geo Frey, Jake Frey, John Durr, John Wunderlich Sr., Frank Kaitelan und Mike Granisch. Herr Billesberger grub den Brunnen und bekam auch genügend Wasser. Die Gebrüder Granisch aus der Stadt fuhren das Lumber, Zement, Wasser und so weiter. Am Mittwoch, Donnerstag und Freitag kamen die Bauern von nah fern und fuhren Kies (gravel). Es war eine lange Reihe von Fuhrwerken. Ich saß am Fenster und mußte zuschauen, wie ein Gespann nach dem andern vorbeikam. Ich meinte, ich müßte auch dabei sein, aber es geht nicht. Denn am ersten Tag wurde ich bei der Kellerarbeit verletzt und am zweiten Tag mußte ich daheim sitzen mit einem bösen Fuß und tue noch. Es geht schon wieder besser. Die Herren mit den Wagen sind Joe Wunderlich, John Wunderlich, R. Lange, John Kaitelan, Jake Frey, Geo Frey, W. Muckel, Gebrüder Jungwirth, Anton Heck und Gerhard Leisers. Jetzt sind die Herren Kiesdaran, die Zementarbeiten im Basement zu tun. Wenn alles so voran geht, wird der Oberbau bald beginnen können. Der Hochw. P. Casimir gibt sich sehr viel Mühe und legt überall Hand an, damit alles gut geht, und wenn wir einmal fertig sind, dann können wir auf ihn stolz sein. So will ich für heute meine Korrespondenz schließen und hoffen, daß wir noch einen langen Indianer Sommer haben, damit noch viel Arbeit auf dem Lande geschehen kann. Mit vielen Grüßen an alle Leser des St. Peters Boten, achtungsvoll

Michael Granisch.

VILLAGE OF MUENSTER
Office of Se'y-Treasurer

NOTICE is hereby given under the Provision of the Arrears of Tax Act that unless the arrears of taxes and costs are sooner paid, the Treasurer of the Village of Muenster in the Province of Saskatchewan will proceed to sell the undermentioned lands at Muenster in the Province of Saskatchewan on the 24th day of November at the hour of 1 P.M., A.D. 1924. The sum of 50 cents for costs is included in the amount shown against each parcel in the list.

Lot	Block	Arrears and costs
11 & 12	2	$14.21
29 & 30	2	5.19
28	4	11.91
Unsubdivided 11.93 acres		9.46

Dated at Muenster, Sask. this 10th day of October, 1924.

P. WEBER, Sec. Treas.

Alle Einzelheiten bezüglich Zugdienst via Canadian National Railways zum Dampfer im Hafen von Halifax, für Abfahrten nach der alten Heimat auf die Weihnachtsfeiertage, finden sich an anderer Stelle in dieser Ausgabe. Voraussichtlich wird für Plätze auf diesen Schiffen starke Nachfrage herrschen. Personen, die auf Weihnachten nach der alten Heimat zu reisen gedenken, sollten sich jetzt durch den Lokalagent der Can. National Rys. einen Platz reservieren lassen. Dieselben verzeichnen alle Schiffsnamen und sind gern bereit, alle Vorkehrungen für die Reise zu treffen.

Anzeige. Zwei rötlich braune **Pferde,** mit weißem Kopfe, **verirrten sich auf das südöstliche Viertel 3—40—20—W2.**

Frank Voelk, Annaheim.

Anzeige. Versäumt nicht, den Wanderer Kalender zu bestellen. Keine Familie kann gut ohne Kalender auskommen. Wenige Kalender stehen dem Wanderer-Kalender an Schönheit und Reichhaltigkeit gleich. Preis 35 Cents.

Ein Offener Brief.

Humboldt, Sask., 23. Oktober 1924.

An die Einwohner von Humboldt und Umgebung.

Obgleich der große Community-Anlaß vorüber ist und unser Store wieder sein normales Aussehen angenommen hat, werdet Ihr immer noch ein komplettes Lager von neuen und zeitgemäßen Waren zu Preisen vorfinden, die weit unter dem Gewöhnlichen stehen.

Um eines bitten wir: Wenn Ihr Eure Bedürfnisse für die Herbst- und Winter-Saison einkauft, so erinnert Euch an uns und, anstatt Euer Geld fortwährend zu senden, mit der auf einem gewöhnlichen Mail Order-Bogen ausgefüllten Bestellung zu uns zu kommen; wir werden dann die gewünschten Sachen liefern. Ihr habt dabei den Vorteil, die Waren vor dem Kauf prüfen zu können und außerdem das befriedigende Bewußtsein, Euer Geld zu Hause ausgegeben zu haben.

Wir sprechen allen denjenigen, die mitgeholfen haben, den Humboldt Community-Verkauf zu dem Erfolg zu machen, den er gewesen ist, unsern aufrichtigen und herzlichen Dank aus. Wir sind gewiß, daß die vielen welche aus unsern Community-Spezialitäten Vorteil zogen, uns erlauben werden, ihnen weiterhin zu dienen.

Ergebenst!

Brusers LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES

FREE
8 New Ford Sedans and 8 New Fordson Tractors
Ford Contest Announcement

The Ford Motor Company of Canada, Limited, has now been in business for twenty years. During that time 340,964 Ford cars and trucks have been built and the Ford has won a nation-wide reputation for giving satisfactory service.

In our relation with the public as local Ford Dealers we have learned that the best advertising we get is the recommendation of a satisfied customer. Many Ford cars are sold on such recommendations, and many more will be sold in the same way.

If you are one of the many thousands of Canada's farmer Ford owners, here is a big opportunity for you.

One farmer Ford-owner or member of a farmer Ford-owner family in each township in this territory is to be given the privilege of taking orders for Ford cars, trucks and tractors. Only the first applicant to apply for this privilege in each township will be enrolled. You can enroll immediately. Order forms and complette instructions will be supplied to all contestants.

All you are expected to do is to tell your friends who need a car, truck or tractor of your own experience with your Ford. If they decide to buy, you take their order and send it to the Ford Branch in this territory.

On all such orders you will get credit in points at the rate of 5 per cent on the list price of the order. The contestant gaining the highest number of points in each Ford Branch territory will receive absolutely free, a Ford Tudor Sedan, fully equipped, all taxes and delivery charges paid, and with 1925 license, ready to run.

Next highest contestant will receive, free, a Fordson tractor, fully equipped with fenders and belt pulley, ready to work.

All contestants who do not qualify for first or second prizes will receive credit for 3 per cen of the list price on all orders taken by them. This will be awarded in any kind of Ford-made merchandise or in cash.

This contest closes December 30th. Prizes will be delivered January 15th. Enrollment applications will be sent to all former Ford owners but if you wish to enroll immediately in order to insure acceptance application may be had from the undersigned.

J. J. Yoerger, Ford Dealer, HUMBOLDT SASK.

McClary's New Heater
"SO HOT"
"that is almost a Furnace" and cuts fuel bills 25 per cent

Alberta's Fuel Commissioner, probably the foremost authority in Canda, informs us he can guarantee the SO HOT when properly used will save 25% in the coal bill. And it burns soft coal, hard coal or coke. Ideal for winter service anywhere in Canada. This heater will arrive some time this week. Come in and see it.

Trappers and Hunters

will find Manville's stock in HUNTING SUPPLIES complete

Game Traps, Ammunition, Hunting Axes, Compasses, Camp Stoves.

Another stock **Shotgun Shells** just arrived. Get ready for the late fall shooting. Check over our assortment.

Manville HARDWARE CO. Ltd.
HUMBOLDT and LAKE LENORE

SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE ELEVATOR CO. LTD.
Owned and Controlled by the Farmers of Saskatchewan
Head Office — Regina, Sask.

One of the main objects of the Saskatchewan Co-operative Elevator Company has been to pay the farmer for selling a wagon load of wheat a price as nearly equal as possible to that which the earliest shipper receives. All the resources of the Company have been used to give the small farmer the highest possible price humanly possible for his grain. Ever since the inception of the "Co-op" this policy has been steadfastly pursued.

In handling "Pool Street Wheat" at four cents a bushel for all grades, the Company has brought about a general increase in prices paid to farmers for this class of wheat at all points where its activities are felt.

FARMERS: SUPPORT YOUR OWN COMPANY

BARBER'S DRUG STORE
HUMBOLDT — Wo es sich lohnt zu kaufen — SASK.
Der Drug Store mit führenden Agenturen wie REXALL PREPARATIONS
Victrolas und Victor Records. Edison Phonographs
Eastman Kodaks und Films
Beste Bedienung bei Bestellungen durch Post oder Telephon wird zugesichert.